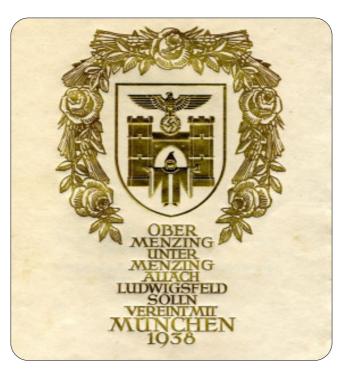
Adolf Thurner

Der **Eingemeindungsvertrag**

Obermenzings nach München von 1938





Adolf Thurner, München

© 2020 Heimat- und Volkstrachtenverein "D'Würmtaler" Menzing e.V.

An der Würm 1, 81247 München-Obermenzing

Email: vorstand@trachtenverein-menzing.de

Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht zugelassene Verwertung bedarf vorheriger schriftlicher Zustimmung der jeweiligen Berechtigten. Dies gilt insbesondere für Bearbeitung, Übersetzung, Vervielfältigung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Downloads und Fotokopien von Web-Seiten - nur für den persönlichen, privaten, nicht kommerziellen Gebrauch - dürfen grundsätzlich hergestellt werden. Die kommerzielle Nutzung der Webseiteninhalte kann von uns gestattet werden. Voraussetzung dafür ist die vorherige schriftliche Anfrage.

Die unerlaubte Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten wird strafund zivilrechtlich verfolgt.

Alle Rechte vorbehalten.

Vorwort

Immer wieder kamen in den letzten Jahrzehnten Fragen auf, ob Dieses oder Jenes nicht doch im Eingemeindungsvertrag vom 26. Oktober 1938 zwischen der Gemeinde Obermenzing und der Hauptstadt "der Bewegung" München erwähnt und entsprechend geregelt (worden) sei.

Insbesonders wenn es um (neue) Gebühren und Abgaben der (nicht nur) Obermenzinger/innen an die Stadt München ging, wurde nach den Vertragsregeln gesucht. Doch wer hat nun den Vertrag mit seinen Anhängen und Details?

Natürlich das Stadtarchiv München unter seinen Signaturen

- * "Eingemeindungsverträge: Obermenzing" bzw.
- * "Vororte (eingemeindete): Obermenzing: Eingemeindung nach München:
 - Nr. 47 Vertragsentwurf- und Vertragsabdruck, 1938
 - Nr. 48 Niederschrift über die Übernahme der Vermögens-, Schulden- und Kassenbestände, 1938
 - Nr. 954 Vertragskopie 1938"

und erstaunlicherweise auch unter

- "Nr. 418 Friedhof, gemeindlicher".

Um die seinerzeitigen wesentlichen Inhalte des Obermenzinger Eingemeindungsvertrags nun einer breiteren Schicht der Bevölkerung zur Kenntnis bringen zu können, habe ich diese Zusammenfassung erstellt und mit einigen passenden Anmerkungen ergänzt.

Die Texte des Vertrages und der Anlagen werden hier buchstäblich mit ganz wenigen Ausnahmen widergegeben, so daß manche Schreibweise befremdlich erscheint.

Nun können die geneigten Leser selbst feststellen, was uns Obermenzinger/innen die Stadt München seinerzeit alles versprochen und dann doch nicht gehalten hat!

Adolf Thurner
"Obermenzinger Dorfschreiber"

Eingemeindungskrug # 1, 0,5 Liter, mit Zinndeckel





Ober Menzing Unter Menzing München 1938

Allach Ludwigsfeld Solln

Inhalt

Vorwort	3
Eingemeindungskrug # 1	4
Inhalt	5
Der Vertrag	7
Eingemeindungskrug # 2	19
Beilage 1 zum Eingemeindungsvertrag	20
Beilage 2 zum Eingemeindungsvertrag	25
Eingemeindungskrug # 3	26
Zu Abschnitt I des Fragebogens	39
- Verzeichnis der Ortsstraßen	41
- Verzeichnis der Feldwege	45
- Straßenplan 1934 der Gemeinde Obermenzing (nicht im Vertrag)	46
- Verzeichnis der unbebauten Gründe	48
Zu Abschnitt II des Fragebogens	49
Zu Abschnitt III des Fragebogens	50
Die letzte Sitzung 1938 des Obermenzinger Gemeinderats (n. im Vertrag)	52
Zu Abschnitt IV des Fragebogens	55
Zu Abschnitt V des Fragebogens	63
Zu Abschnitt VI des Fragebogens	64
Zu Abschnitt VII des Fragebogens	65
Zu Abschnitt VII I des Fragebogens	66
Zu Abschnitt IX des Fragebogens	68
Zu Abschnitt X des Fragebogens	69
Zu Abschnitt XI des Fragebogens	72
Zu Abschnitt XII des Fragebogens	78
Zu Abschnitt XIII des Fragebogens	79
Zu Abschnitt XIV des Fragebogens	81
Die Krüglreden des Obermenzinger Gemeindemitglieds Michl Ehbauer	86
Krüglrede in Obermenzing am 26. November 1938	87
Krüglrede im Münchner Hofbräuhaussaal am 1. Dez. 1938	92
Bericht über die Eingemeindungsfeier in der "Münchener Gemeinde-	
Zeitung vom 5. Dez. 1938	98

VERTRAG

über die

Eingemeindung der Gemeinde Obermenzing

in die Hauptstadt der Bewegung München,

abgeschlossen zwischen dem Oberbürgermeister der Hauptstadt der Bewegung und dem Bürgermeister der Gemeinde Obermenzing als den Endesunterzeichneten,

> am Mittwoch, den 26.0ktober 1938 im Rathaus zu München.

Der Vertrag

VERTRAG

über die

Eingemeindung der Gemeinde Obermenzing

in die Hauptstadt der Bewegung München,

abgeschlossen zwischen dem Oberbürgermeister der Hauptstadt der Bewegung und dem Bürgermeister der Gemeinde Obermenzing als den Endesunterzeichneten,

am Mittwoch, den 26. Oktober 1938

im Rathaus zu München.